

Art.-Nr. 02337 • 02338 • 04320 • 04321 • 04322 • 04323



Abbildung zeigt 04321

© TILLIG

## DAS VORBILD

Das Entwicklungsprogramm der DR sah den Bau einer schweren Güterzuglokomotive ab 1968 vor. Aus diesen Plänen entstand beim LEW Hennigsdorf die 1974 mit 3 Probelokomotiven an die DR ausgelieferte BR 250. 1977 begann die Serienlieferung der nur geringfügig veränderten Lokomotiven. Die für 120 km/h zugelassenen Lokomotiven werden auch im schweren Schnellzugdienst eingesetzt. 1979 wurde, mit einem modifizierten Kegelringfederantrieb ausgerüstet, die Maschine 250 002 für 160 km/h zugelassen. Die Lokomotiven bewährten sich so gut, dass eine Lok an die schweizerische Südostbahn zur Bewältigung der Transportaufgaben verliehen wurde. 1990 erfolgte die Umnummerierung zur BR 155.

	Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.	
	Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.	

### TILLIG Modellbahnen GmbH

Promenade 1, 01855 Sebnitz  
Tel.: +49 (0)35971 / 903-45 • Fax: +49 (0)35971 / 903-19  
Service-Hotline: unsere aktuellen Hotline-Zeiten finden Sie unter:  
[www.tillig.com](http://www.tillig.com)

**Technische Änderungen vorbehalten!**

Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.